

Das Licht in meiner Dunkelheit

Von DCMarvelFan

Kapitel 22: Kampf unter Schwestern

Das Mädchen, das vor ihnen stand, sah genauso aus wie Anna nur waren ihre Haare etwas kürzer und gingen ihr ungefähr bis zur Schulter. Sie trug einen schwarzen hautengen

Kampfanzug und darüber einen Kreuzgurt wo sich auf dem Rücken zwei Scheiden befanden in denen Zwei Katanas steckten. Anna starrte sie an. Das musste Traum sein.

Nein ein Albtraum.

War das Wirklichkeit? Hatte sie wirklich eine Schwester oder war die Division so skrupellos sie klonen zu lassen?

„Du siehst mich an, als ob du einen Geist gesehen hättest“, sagte das Mädchen.

„W-wer bist du?“, fragte Anna die die Sache noch nicht richtig begreifen konnte.

„Ich bin Grace und ja ich bin deine Schwester. Wir haben die gleiche Mutter und ich habe dieselbe Ausbildung genossen wie du“, sagte sie. „Plus minus

ein paar Extras.“

Sie zog ihre Katanas aus ihren Scheiden und ging in Kampfstellung.

„Und nun möchte ich einfach wissen wer von beiden die Bessere ist.“

Anna fing sich wieder nahm ihre Waffe und machte sich kampfbereit.

„Dann zeig was du drauf hasst“, sagte Anna.

Dann griff Grace an. Anna hatte bereits ihre Messer gezogen und wehrte die ersten Hiebe ab. Es folgte eine Abfolge von Hieben, Schlägen und Tritten.

Einmal ließ Grace ihre Deckung fallen und einmal konnte Anna einen Schnitt an Grades Wange verursachen. Zu Annas Entsetzen schloss sich der Kratzer sofort wieder.

Grace lächelte. „Ich sagte doch wir sind vom gleichen Blut.“

Der Kampf ging weiter. Grace gelang es Anna an die Wand zu drängen. Es gelang ihr die beiden Klingen an Annas Hals zu platzieren wie bei einer Schere. Nur eines von Annas

Messern, die zwischen den Katanas lagen, hielt sie davon ab. Anna drehte ihr zweites Messer in ihrer Hand so dass der Knauf nach vorne stand und schlug damit

Grace ins Gesicht. Diese taumelte und entließ Anna aus ihrem Griff. Anna setzte ihr nach und attackierte sie mit starken Angriffen.

Mit einer schnellen Bewegung konnte Anna das erste Katana aus Graces Hand schlagen. Diese griff mit dem anderen Katana an. Anna wehrte diese Attacke gekonnt

ab. Als Grace erneut angriff, gelang es Anna ihr das zweite Schwert aus der Hand zu reißen so dass die Waffe in eine andere Ecke des Raumes flog. Doch Grace

gab sich nicht geschlagen. Obwohl sie ihre Waffen verloren hatte, ging sie erneut in Kampfstellung. Anna steckte ihre Messer in ihre Halfter und ging ebenfalls

in Position. Was nun folgte war ein wilder Schlagabtausch aus Schlägen und Tritten, bis Anna mit einem kräftigen Tritt Grace zu Boden schickte. Diese fing sich

aber durch eine Rolle wieder und stand auf. Ihre Lippe war auf geplatzt. Sie fasste sich daran, schaute auf die Wunde an ihrem Finger und dann schloss sie die

Wunde wieder. „Nicht schlicht, wirklich nicht schlecht“, sagte sie, „aber ich kann etwas mehr.“

Grace streckte den Arm aus.

Das Letzte was Anna mitbekam war, wie sich etwas Spitzes durch ihren Rücken bohrte.

Sie schaute an sich herab und sah wie die Spitze von einem von Graces Katanas aus ihrer Vorderseite ausgetreten war. Anna war in die Knie gegangen und kauerte

auf dem Boden. Grace machte weiter. Sie vollführte eine Handbewegung und das zweite Katana sauste heran und durchbohrte Anna an der Schulter. Anna krallte sich in dem Boden fest

um einen Schmerzensschrei zu unterdrücken. Trotzdem liefen ihr vor Schmerzen die Tränen aus den Augen.

„Anna!“, schrie Valerie und wollte zu ihrer Freundin.

„Bleib zurück!“, fauchte diese.

Anna spürte den Metallgeschmack von Blut der sich mit Speichel mischte und jetzt aus ihrem Mund auf den Asphaltboden des Parkhauses tropfte, da sie jetzt

in sich zusammengekrümmt da saß.

Grace kam auf sie zu und ging vor ihr in die Hocke.

„Tja, in meinem Gencocktail ist ein wenig mehr als in deinem“, sagte Grace.

„Bring es hinter dich. Töte mich hier und jetzt. Hauptsache ich werde nie wieder benutzt“, zischte Anna.

„Du Dummerchen“, sagte Grace, „ich werde dich nicht zurück bringen. Ich wollte dich nicht mal töten. Ich wollte nur wissen, wie gut du bist.“

Grace ging um sie herum zu Valerie.

„Kümmer dich gut um sie“, sagte Grace,

machte eine Handbewegung und das Katana, das in Annas Rücken steckte, flog in Graces Hand.

Sofort schloss sich Annas Wunde. Dann drehte sich Grace um und ging an Anna vorbei. Dabei machte sie eine weitere Handbewegung und das andere Katana, was noch

aus Annas Schulter ragte, flog in ihre Hand.

„Ich werde der Divison sagen das du mir entkommen bist.“ sagte Grace.

„Warum tust das?“ fragte Anna .

Grace schaut kurz auf Anna sie lächelte „Man sieht sich“ sagte sie.

Dann verschwand sie in der Dunkelheit des Parkhauses.